

### **Weltjugendtag 2005: Hemsbach begrüßte 56 junge Gäste aus Chile Tage der Begegnung an der Bergstraße**

(hp). "Good morning, ladies and gentlemen", versuchte sich Bürgermeister Volker Pauli vorletzten Donnerstag im Sitzungssaal des Alten Rathauses Gehör zu verschaffen, doch es dauerte eine Weile, bis ein jeder der 50 Jugendlichen ein Plätzchen gefunden hatte und es so ruhig wurde, dass das Hemsbacher Stadtoberhaupt etwas über Hemsbach erzählen konnte.

Genau 56 Gäste aus dem chilenischen Los Angeles zwischen 15 und 20 Jahren und deren sechs erwachsene Betreuer weilten vergangene Woche in Hemsbacher Privatfamilien, um sich während diesen Tagen der Begegnung auf den Weltjugendtag, der noch bis Sonntag in Köln stattfindet, vorzubereiten. Im Rahmen des Programms an der Bergstraße war auch ein Empfang im Alten Rathaus vorgesehen, wo Bürgermeister Pauli im Namen der Stadt die jungen Leute persönlich und offiziell begrüßte und sie frei, locker und in bestem Englisch über die Stadt – "our little town", seine Geschichte, seine Einwohner und seine Sehenswürdigkeiten informierte. Allein: Nicht alle verstanden ihn, was daran lag, dass die meisten der Jugendlichen nur Spanisch sprechen und verstehen, wie Pfarrer Fritz Ullmer erklärte. Auf Paulis Frage "Hablamos español?" erhob sich dann lauter Beifall. In der lockeren Atmosphäre trauten sich dann auch einige genauer nachzufragen, und insbesondere das geschichtliche und

politische Interesse, auch an Deutschland insgesamt, kam zum Vorschein.

Bienvenidos in Hemsbach: Die jungen Menschen aus Chile, am vorletzten Dienstag in Hemsbach angekommen, fuhren nach einem Sporttag und einem gemeinsamen Grillabend auf der Pfarrwiese am Mittwoch und dem Empfang am Donnerstagmorgen per Bahn nach Heidelberg. Am Freitag standen ein Gottesdienst in Laudenbach und alternativ die freiwillige Arbeit in sozialen Projekten oder private Unternehmungen mit der Gastfamilie auf dem Programm. Am Abend schloss sich eine Nacht der offenen Kirche mit Sternwanderung zum Kreuzberg an, am Samstag ein Besuch in Ladenburg zum Dekanatstag. Ein Fest der Begegnung mit allen Gästen und Gastfamilien beging man am Sonntag in Sulzbach; der Abend war dann für das persönliche Abschiednehmen gedacht.

Am Montag früh ging es nach dem Besuch des Diözesantags in Mannheim dann auf die Weiterreise zum Weltjugendtag nach Köln –



*Gruppenbild mit Fahne vor der St.-Laurentiuskirche. Nach dem offiziellen Empfang fuhr die Gruppe mit der Bahn nach Heidelberg.*

Foto: hp

mit einer Menge neuer Erfahrungen und Eindrücke im Kopf und persönlichen Erinnerungen im Herzen...

□

### **Kreuzbergwallfahrt mit Erzbischof Zollitsch als Film**

(HoJa). Der Bauförderverein St. Laurentius hat die traditionelle Kreuzbergwallfahrt am Pfingstmontag mit Erzbischof Robert Zollitsch in diesem Jahr gefilmt. Mit diesem Film können sich alle Teilnehmer der Wallfahrt und des Gottesdienstes dieses besondere Ereignis am Fernsehbildschirm in der Wohnstube noch einmal ansehen.

Aber auch alle Menschen, die nicht mehr an der Wallfahrt teilnehmen konnten, werden sich an den Bildern, den einzelnen Stationen der Wallfahrt und dem Gottesdienst mit dem Erzbischof – an dieser traditionellen Hemsbacher Wallfahrerstätte – erfreuen. Jeder Pilger, der in diesem Jahr an der Wallfahrt von der Grillhütte zum Kreuzberg teilgenommen hat, wird sich in dem Film ebenso wie-

der finden – wie Erzbischof Robert Zollitsch, Dekan Fritz Ullmer, die Diakone, Ministranten, Lektoren, die Sänger der vereinigten Kirchenchöre von Hemsbach und Laudenbach unter Leitung von Markus Wind und die Musikkapelle Gornheimertal unter Stabführung von Lothar Schmitt.

Der Film kann als Videoband oder als DVD für 25 Euro erworben werden. Der Erlös aus dem Verkauf dient ausschließlich zur Unterstützung der Finanzierung der begonnenen Außenrenovierung der Pfarrkirche. Wie bekannt, sind mit den bisher zur Verfügung stehenden Geldern nicht alle dringenden Arbeiten an der Pfarrkirche zu finanzieren. Interessenten können sich in die Listen eintragen, die in der Pfarrkirche und im Pater-Delp-Haus ausliegen, oder den Film direkt im Pfarramt unter

Tel. 49650 bestellen. Die Mitarbeiter des Baufördervereins sammeln die Bestellungen bis zum Oktoberfest und verteilen die Filme im Laufe der Monate Oktober/November. Damit bietet sich der Film auch als originelles Geschenk für Liebhaber der Kreuzbergwallfahrt zum Weihnachtsfest an.

### **Stifterbuchaktion**

Wie bereits gemeldet, läuft die große Stifterbuchaktion Ende dieses Jahres aus. Wer noch seinen Namen als Spender von mindestens 500 Euro auf der Gedenktafel veröffentlicht und damit die Außenrenovierung unterstützen möchte, kann das mit einer Überweisung des Betrages auf das Konto 30280008 bei der Volksbank Weinheim, BLZ 67092300. Alles Weitere organisiert der Bauförderverein.